

Zur Vorbereitung einer Ausgabe der Briefe von Cola di Rienzo veröffentlicht A. Gabrielli im Arch. della R. Soc. Rom. X, p. 322—329, ein Verzeichnis der Briefe mit Angabe der Hss. und ersucht um Nachträge.

In den Studien u. Mitth. a. d. Bened. u. Cist. Orden VII (1886), S. 273—285, theilt Germ. Morin aus einer Hs. von Averboden, die aus St. Peter in Erfurt stammt, einen Brief Heinrichs von Hersfeld mit 'de modo caeremoniandi fratrum Cassinensium', am Rande bezeichnet als 'modus vivendi monachorum in Monte Cassino et monasterio Sublacensi', gerichtet an den Decan Eberhard und den Convent, über die Reform des beginnenden 15. Jahrhunderts. Anfang: 'Quamquam inutilis'.

In zwei Jahresberichten der Lehr- und Erziehungsanstalt des Benedictinerstifts Maria-Einsiedeln (1886. 1887) hat der Prof. und Bibliothekar P. Gabriel Meier 'Die sieben freien Künste im Mittelalter' behandelt, und als Anhang einige ungedruckte Stücke mitgetheilt: 1. S. Columbanus De saltu lunae, e cod. Sangall. 250 s. IX. 2. Notger (Labeo, † 1022) Erkenhardo discipulo de quattuor quaestionibus compoti, e cod. Paris. Nouv. acq. lat. 229. 3. Hermanni Contracti epistola ad Herrandum de mense lunari, ex eodem codice. 4. Versus memoriales de litteris quae Romanae dicuntur (Buchstaben, welche zu den Neumen gesetzt wurden).

Von der Abhandlung von C. Fritzsche über die lat. Visionen des Mittelalters bis zur Mitte des 12. Jahrh. ist der Schluss in Vollmöllers Romanischen Forschungen III, S. 337—369, erschienen.

Die Revue hist. XXXV, S. 1—20, enthält einen Aufsatz von G. Monod: 'Les moeurs judiciaires au 8. siècle d'après la Paraenesis ad Iudices de Théodulfe'.

Die auf das gesammte handschriftliche Material gegründete kritische Ausgabe der Gedichte Reinmars von Zweter von Gustav Roethe (Leipzig, Hirzel, 1887. 643 S. 8^o) ist durch die umfangreiche Einleitung zu einer völlig erschöpfenden Monographie über den Dichter erweitert, in welcher (S. 24—90) auch die sämtlichen politischen Sprüche Reinmars eingehend behandelt, ihre Beziehungen erleutert und für die Abfassungszeit der meisten feste Anhaltspunkte gewonnen werden. Die Datierung der älteren politischen Strophen (bis Str. 147) erfährt dann in dem Kapitel über die Hss. die schönste Bestätigung durch den Nachweis,